

[48803.] Die warme Anerkennung, welche die Ackerbauzeitung in allen Theilen Deutschlands und des Auslandes findet, hat mich bewogen, dieselbe noch zu erweitern, so daß sie bereits jetzt in einer Stärke von zwei Bogen erscheint.

Zu Insertionen, welche in dem der Ackerbauzeitung gratis beiliegenden landwirthschaftlichen Anzeiger die weiteste Verbreitung finden, empfehle ich Ihnen mein Blatt bestens und berechne pro 3gepaaltene Petitzeile 2 1/2 Sgr. mit 25 % Rabatt.

Beilagen 1100 Exemplare 2 Thlr. 15 Sgr. Die Ackerbauzeitung kostet der gesteigerten Druck- und Honorarkosten halber vom 1. Januar 1874 ab 1 Thlr. 15 Sgr. ord., 1 Thlr. 3 1/4 Sgr. netto pro Quartal.

Berlin, 12. December 1873.

**V. Gustedt.**  
Jägerstraße 25, I.

**Wilh. Wiedemann in Saalfeld a/S., Hofbuchdruckerei u. Buchhandlung.**

[48804.] Den Herren Verlegern empfehle ich meine wohlgegerichtete

**Buchdruckerei**

zu sauberster u. billigster Ausführung von Druckaufträgen aller Art. — Proben und Kostenanschläge stehen jederzeit gern zu Dienst.

**33 Stahlstich-Platten**

[48805.] in der Größe von circa 8 zu 11 Centimeter, Genrebilder, Frauenportraits und Darstellungen aus der biblischen Geschichte enthaltend, sind im Ganzen oder einzeln billig zu verkaufen.

Proben versendet **Julius Klinkhardt** in Leipzig.

**Bücher-Bestellzettel, Post-Packet-Adressen, Postkarten**

[48806.] mit Firma u. s. w. liefert nach der neuesten Postvorschrift und zu billigem Preise die Buchdruckerei von **Oskar Leiner** in Leipzig.

[48807.] Sämmtliche in- und ausländische Homöopathica besorgt zu den Baarpreisen der Verleger

Leipzig

**Dr. Willmar Schwabe's**  
Homöopathische Buchhandlung.

[48808.] **F. Wohlauer,**  
6 Gloucester Road, South Hackney,  
London N. E.,

empfiehlt sich zur Uebernahme von Commissionen, Besorgung und regelmässiger Zusendung englischer Journale etc. an irgend welche Adressen unter den billigsten Bedingungen, die auf Anfrage gern mitgetheilt werden.

[48809.] Den geehrten Herren Collegen empfehle ich meine mit Dampfkraft neu eingerichtete

**Buchdruckerei**

zur gütigen Benutzung, unter Zusicherung der sorgfältigsten Arbeit und billigsten Preisstellung.

**Oskar Bonde** in Altenburg.

[48810.] Den Herren Verlagsbuchhändlern empfehle ich meine

**Typographische Anstalt**

zur Anfertigung von Clichés behufs Ausstattung größerer Verlagswerke. Eingehende Bestellungen werden in kürzester Zeit sauber ausgeführt. Gefällige Offerten richtet man an

Hamburg.

**J. F. Richter.**

[48811.] In meiner Buchbinderei wird von Neujahr 1874 ab die Stelle eines Werkführers vacant. Herren in gesetztem Alter, welche auf diese Stelle reflectiren, wollen sich mit ihren Offerten, welche mit bezüglichen Referenzen (nicht Zeugnissen) belegt sein müssen, direct an mich wenden.

**J. Giontini** in Laibach.

[48812.] **Alexander Köhler**, Buchhandlung in Dresden übernimmt den alleinigen Debit aller zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungswerke zc. zc. für ganz Sachsen und Böhmen.

Offerten gef. direct.

1 Exemplar pr. Kreuzband.

[48813.] Für einen unter der Presse befindlichen „Führer durch New-York“ suche ich einen neuen guten Plan dieser Stadt in 750 Exemplaren. Probe mit Preis erbitte direct.

**Hermann Grüning** in Hamburg.

[48814.] Die Herren Verleger von politischen Broschüren oder solchen die die brennenden Tagesfragen behandeln, werden gebeten, unverlangt 1 Exemplar à cond. zu senden. Dasselbe wird meistens behalten.

**Strüder'sche Buchhdlg.** in Neuwied.

**Empfehlungs-Anzeige.**

[48815.]

**Haasenstein & Vogler**  
in Leipzig.

**Zeitungs-Annoncen-Expedition.**

**Bibliotheks-Nrn. 1—18,000**

[48816.] auf gelbem oder rothem Papier à Mille 12 1/2 N $\alpha$ , à 1/2 Mille 7 1/2 N $\alpha$ , einzelne Hunderte, durch welche ich mir vollständige Tausende stets incomplet machen muss, à 2 1/2 N $\alpha$  baar empfehle

**Oskar Leiner** in Leipzig.

[48817.] **Burmester & Stempel** in Berlin kaufen alte, gut erhaltene Pad-Pappen in allen Quantitäten.

**Familien-Nachrichten.**

[48818.] Die Verlobung ihrer einzigen Tochter Alwine mit dem Verlagsbuchhändler Herrn Arnold Hirt in Leipzig beehren sich hiermit ergebenst anzuzeigen

Leipzig, December 1873.

**J. Schwalbach** und Frau,  
geb. Welter.

**Leipziger Börsen-Course**

am 27. December 1873.

(F = Brief. bz. = Bezahlt. G = Geauht.)

Wechsel.			
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	k. S. 8 T.	141 1/4	G
	L. S. 2 M.	140	G
Augsb. pr. 100 fl. im 52 1/2 fl. F.	k. S. 8 T.	57	G
	L. S. 2 M.	56 1/4	G
Belg. Bankplätze pr. 300 Franc.	k. S. 8 T.	80	B
	L. S. 3 M.	79 1/4	G
Berlin pr. 100 $\mathcal{M}$ Pr. Cr. . . . .	k. S. Va.	—	—
	L. S. 2 M.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in	k. S. 8 T.	57 1/4	G
S. W. . . . .	L. S. 2 M.	56 1/4	G
Hamburg . . . . .	k. S. 8 T.	—	—
	L. S. 2 M.	—	—
London pr. 1 Pfd. St. . . . .	k. S. 7 T.	6.23 1/4	G
	L. S. 3 M.	6.21 1/4	G
Paris pr. 300 Franc. . . . .	k. S. 8 T.	80 1/2	B
	L. S. 3 M.	79 1/2	B
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—	—
	L. S. 3 M.	—	—
Warschau p. 90 Silber-Rubel .	k. S. 8 T.	81 1/4	B
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	88	G
	L. S. 3 M.	87 1/2	G
Sorten.			
3 Francs-Stücke . . . . . pr. St.		5.10 1/2	H
Holl. Duc. [143 1/2 St.] à 3 $\mathcal{M}$ Am. pr. Ct.		—	—
Kais. do. [—1 Zpfd.] do. do. do.		6	G
Oesterreichische Silbergulden . . . . .		95 1/2	G
do. 1/2 Gulden . . . . .		97 1/2	G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. o. W.		88 1/2	G
Russische do. do. pr. 90 R.		—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\mathcal{M}$		99 1/2	G
do. do. à 10 $\mathcal{M}$		99 1/2	G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) . .		99 1/2	G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1867, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10  $\mathcal{M}$  und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösestellen genügt (Börsenbl. 1867, No. 1506):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarsche Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erstgenannte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Das Schürmann'sche „Magazin für den Deutschen Buchhandel“. — Miscellen. — Anzeigenblatt Nr. 48740—48818. — Leipziger Börsen-Courle am 27. December 1873.

Amendine 48744—45. 48790.	Grüning 48813.	Raumann in D. 48760. 48783.	Seligberg 48766.
48792—96.	Gustedt 48805.	Rijhoff & B. 48758.	Spaarmann in R. 48754.
Anstalt, Liter., in Frb. 48773.	Haasenstein & V. in L. 48815.	Rutt 48777.	Springer's Berl. 48749.
Asher & C. in B. 48752.	Halbig 48774.	Opre 48771.	Strüder 48814.
48757.	Herzog 48741.	Oppenheim 48747.	Taube 48740.
Kuffarth 48786.	Hoeger & S. 48780.	Wabst in D. 48765.	Teubner in L. 48753.
Kangel & Sch. 48742.	Hofter 48772.	Weter in B. 48763.	Thiel in B. 48779.
Kenziger, Gebr., in E. 48759.	Jent & R. 48748.	Wet in E. 48791.	Thimm 48802.
Konze 48809.	Jonghaus 48743.	Richter, J. F., in D. 48810.	Trenandt & C. 48787.
Korntraeger, Gebr., 48801.	Jung-Treutzel 48797.	Rolenthal in R. 48769—70.	Trübner & C. 48756.
Kroschhaus 48799.	Jürgens 48800.	Röttger 48767.	Vorstand d. Allg. Deutschen Buch.-Gehilfenverbandes 48798.
Burmester & St. 48817.	Kittler in L. 48775.	Sannier in D. 48784.	Wiedemann in S. 48804.
Carlebach 48781.	Klinkhardt 48805.	Schmidt in R. P. 48761.	Williams & R. 48768.
Exped. d. Allgem. Industrie- u. Kunst-Zeitung 48751.	Köhler in Drsd. 48812.	Schneiber & C. 48750.	Wohlauer 48808.
Frihe in St. 48764.	Kummer 48778.	Schönigh 48782.	Widner 48762.
Fuchs in L. 48789.	Leiner 48806. 48816.	Schulz & C. 48746. 48776.	
Giontini 48788. 48811.	Leudart in B. 48755.	Schwabe in L. 48807.	
	Mag & C. 48785.	Schwalbach in Leipzig 48818.	